Garmisch-Partenkirchen

Servicezentrum für Bürger

[13.10.2015] Dank einer neuen Kommunikationssoftware kann Garmisch-Partenkirchen den Verwaltungsmitarbeitern flexiblere Arbeitsbedingungen und den Bürgern einen besseren Service bieten.

Zum Servicezentrum für den Bürger wird die Verwaltung Garmisch-Partenkirchens. Die Marktgemeinde setzt jetzt OpenScape Business ein, eine Lösung der Unternehmen Unify und Telenova. Wie Unify meldet, erlaubt es die Architektur der Unified-Communications (UC)-Lösung den Mitarbeitern nicht nur auf klassische Telefonie-, sondern auch auf moderne UC-Funktionen zuzugreifen. Beispielsweise können sie mit der netzweiten Präsenzanzeige jederzeit sehen, ob Kollegen an insgesamt elf Standorten erreichbar sind. Der so genannte One-Number-Service ermögliche, dass Mitarbeiter auch auf unterschiedlichen Endgeräten immer über die selbe Nummer kontaktiert werden können. Die Mobile Clients von OpenScape Business tragen darüber hinaus der wachsenden Rolle mobiler und Home-Office-Arbeitsplätze Rechnung. Außerdem lasse sich in der neuen Umgebung das komplette Netzwerk über die elf Standorte hinweg zentral verwalten. Das Rathaus, der Bauhof, die Feuerwehren und Kindergärten, das Freibad, das Jugendzentrum, sowie Garmisch-Partenkirchen Tourismus mit Kongresszentrum, das Olympia Skistadion und das Richard-Strauss-Institut sind komplett miteinander vernetzt. „Dank der Vernetzung müssen Gespräche nicht mehr über das externe Netz geführt, sondern können kostenfrei abgewickelt werden“, erklärt Andreas Küspert, Abteilungsleiter IT der Marktgemeinde Garmisch-Partenkirchen. „Auch die zentrale Administration spart Arbeitszeit – und damit bares Geld des Steuerzahlers.“ Wie Unify meldet, konnten außerdem bereits vorhandene Endgeräte in die neue Umgebung integriert werden.

(ve)

Stichwörter: Panorama, Garmisch-Partenkirchen, Unify, Telenova, OpenScape Business